

# AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf

NEUKIRCHEN



wohnen · wirken · wohlfühlen

## Kirmesrückblick Neukirchen & Adorf

Oktober 2016



## Inhalt

Seite 2	Inhalt, Impressum, Editorial
Seite 3	Aus der Sitzung des Gemeinderates / Bekanntmachung
Seite 4	Jubilare / Babys / Bürgerpolizist
Seite 5	Bibliothek / Bürgersprechstunde / Bevölkerungsstatistik
Seite 6f	Mitteilungen und Informationen der Vereine
Seite 8f	Kinder- und Jugendarbeit
Seite 10f	Veranstaltungen / Kirmesrückblick
Seite 12	Veranstaltungen / Informationen
Seite 13f	Bilanz einer Umfrage des HGN zum Leben in Neukirchen
Seite 15	Winterzeitumstellung / Anzeigen

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen  
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen  
Tel.: 0371 27 10 20  
Fax: 0371 21 70 93  
e-mail: [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister: Herr Sascha Thamm

**Fotos:** [www.vorstadt-design.de](http://www.vorstadt-design.de) Susann Brumm

### Druck und Verlag:

Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen  
- itp design & werbeagentur  
- Design-Agentur Otto

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

- itp design & werbeagentur,  
Tel.: 0371 28 10 90  
e-mail: [webmaster@itpdesign.de](mailto:webmaster@itpdesign.de)  
- Design-Agentur Otto,  
Tel.: 0371 21 88 70  
e-mail: [otto-design@web.de](mailto:otto-design@web.de)

Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**09.11.16 (Red.-Schluss 26.10.16)**  
**Anzeigenannahmeschluss am 26.10.16**

## Editorial



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Monat September konnten wir uns wieder einmal über zwei gelungene Feste freuen! Die Kirmes in Neukirchen und das Reitfest in Adorf waren gut besucht und hervorragend organisiert. Ich danke den Beteiligten für Ihre Anstrengungen bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Auch, wenn der Hammer für den Bierfassenstich zur Neukirchner Kirmes scheinbar sabotiert wurde, war es für die Anwesenden ein sichtlicher Spaß den Bürgermeister bei der Bierdusche zu beobachten. Der Hammer befindet sich seitdem in meinem Gewahrsam, um sicher zu stellen, dass im nächsten Jahr ein neuer zur Verfügung steht...

Im Oktober steht nun im Birkenwaldstadion in Adorf das Gemeindederby zwischen dem SV Adorf und der SG Neukirchen in der Kreisoberliga an.

Umrahmt wird dieses Highlight am 30.10.2016 vom 2. Adorfer Flohmarkt und dem 1. Oktoberfest in Adorf. Ich würde mich freuen, wenn viele Einwohner aus Neukirchen und Adorf daran teilnehmen würden.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 7.

Ich möchte an dieser Stelle gern die Gelegenheit nutzen Sie über eine neue Idee zu informieren. Da wir ja nun an der Schwelle zur kalten Jahreszeit stehen, ist es wichtig das Immunsystem zu stärken und Möglichkeiten zu finden sich im Freien zu betätigen. In Chemnitz und anderen deutschen Städten gibt es eine sehr interessante Form des Outdoortrainings, das Citybootcamp. Innerhalb von 60 Minuten werden alle Muskelgruppen gefordert und das Herz-Kreislauf-System wird gestärkt. Mitmachen kann prinzipiell jeder! Nun ist die Freizeit bei vielen unserer Bürgerinnen und Bürger jedoch begrenzt und selbst der zusätzliche Weg nach Chemnitz stellt ein zeitliches Problem dar. Mal ganz abgesehen davon, dass bei einem zusätzlichen Weg der innere Schweinehund auch wesentlich größer ist. Deswegen ist es mein Anliegen den Bürgerinnen und Bürgern eine solche Möglichkeit auch in

unserer Gemeinde zu bieten. Unter dem Arbeitstitel

„Schwitzen mit dem Bürgermeister“

wollen wir versuchen eine solche Trainingsgruppe in Neukirchen und Adorf zu etablieren, um gemeinsam etwas für unsere Gesundheit zu tun.

Und jetzt sind Sie gefragt, meine Damen und Herren!

Wenn Sie Interesse daran haben, dann melden Sie sich einfach bei mir! Wenn wir genügend Trainingswillige zusammenbekommen, werde ich Sie rechtzeitig über einen möglichen ersten Termin informieren. Die ersten zwei Wochen können Sie dann kostenlos in das Training reinschnuppern und selbst herausfinden, ob das etwas für Sie sein könnte. Ich hoffe auf viele Interessenten und würde mich freuen mit Ihnen gemeinsam fit für den Winter zu werden.

*Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm*



## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2016

1. Der Gemeinderat beschloss die Annahme und Vermittlung folgender Spenden:  
**für den Heimat- und Geschichtsverein Projekt Schwibbogen**  
 Geldspenden unter 100 € von Hellgard und Siegfried Uhlig, Konrad Richter, Sylvia und Florentin Grams, Steffi Weibrecht, Gerlinde Stelzmann, Brigitte Zimmermann, Lothar und Margitta Herling, Regine und Gerhard Pröhl, Steffen Bengisch, Sylvia Wohlfahrt, Werner Martin, Heinz Maier, Frank Hammermüller, Sylvia und Wolfgang Beyer, Horst Kunath, Silvia Herold, Renate Schulz, Jens und Madeleine Herold, Ines und Matthias- Michael Graubner, Ina und Siegfried Töpfer, Johannes Böhme  
**für den Heimat- und Geschichtsverein Projekt Schwibbogen**  
 Solan GmbH 1.000 €, Erzgebirgsspar-  
 kasse 500 €, Eifrisch GmbH 500 €, Maja Schäfer 100 €, Bettina und Detlef Sager 100 €, Matthias Ahrens 100 €, Auto Team Thieme 200 €, Dr. Dolly Riech 100 €, Ingrid u. Dr. Volkmar Uhlmann 100 €, Gabriele Kolasse 100 €  
**für den Hort Neukirchen**  
 16,00 € von Rainer Gutte, Callenberg  
**für das Babytreff** eine Geldspende von 30,00 €  
**für die Kindertageseinrichtung „Wiesenzwerge“**  
 Fa. Wehrfritz GmbH Bad Rodach Whiteboard im Wert von 69,00 €  
**für die Jugendfeuerwehr Neukirchen** (Jugendfeuerwehr-Wochenende vom 02. bis 04.09.16) Rollladen- & Sonnenschutz-  
 technik Daniel Weber, Verpflegungs-  
 ausstattung im Wert von 53,92 €  
 Baustoffhandel Gorow-Richter und Auto-  
 service Auerbach (je zur Hälfte) Eintritts-  
 karten für den Zoo Leipzig im Wert von 189,00 €
2. Der Bürgermeister wurde beauftragt, eine neue Finanzsoftware zu beschaffen und im 1. Quartal 2017 einzuführen. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel für die Anschaffung der Software sowie die Dienstleistungen sollen entsprechend in den Haushaltsplan 2017 eingestellt werden.
3. Mit Wirkung ab 01.10.2016 wurden für die ehrenamtliche Tätigkeit als Wegewart in unserer Gemeinde Herr Dieter Langer und Herr Bernd Walther bestellt.  
 Der Aufgabenbereich umfasst u. a.:  
 - regelmäßige, bedarfsweise Begehung der betreuten Routen zur Kontrolle und Prüfung der Beschilderung und Begebarkeit der markierten Wanderwege  
 - fachgerechte Beschilderung und Markierung der Wanderwege im Auftrag der Gemeinde  
 - Mängelaufnahme und Meldung an Gemeindeverwaltung und Bauhof  
 - Mitarbeit beim Aufbau thematischer Wege, Lehrpfade etc.
4. Einvernehmen wurde zu folgenden Bauanträgen erzielt:  
 - Errichtung eines Handwerksbetriebes mit Stellplätzen, Sorgestraße 48, Flurstück Nr. 564  
 - Errichtung und Betrieb eines Platzes für die Herstellung von Baumsubstrat LEUKERSIT Betriebsstätte Fa. Geiger, Jahnsdorfer Straße 13c, Flurstück Nr. 1309/10 Gemarkung Neukirchen, Jahnsdorf OT Leukersdorf
5. Kein Einvernehmen wurde erzielt zum Bauantrag:  
 Errichtung eines Wohnhauses mit Garage, Sorgestraße 54, Flurstück Nr. 563/1
6. Behandelt wurden die eingegangenen Bedenken und Anregungen zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“. Da keine Planänderung erforderlich ist, wurde die 5. Änderung des Bebauungsplanes „An der Forststraße“ in der Fassung vom 16.06.16 als Satzung beschlossen. Die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt.
7. Beschlossen wurde die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses „Wohnsiedlung Nähe Golfplatz“ der Gemeinde Adorf aus dem Jahr 1998 sowie das anschließend durchgeführte Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes.
8. Ebenso wurde der Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Gewerbegebiet Stollberger Straße“ vom 25.02.09 sowie des anschließend durchgeführten Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes zugestimmt.
9. Beschlossen wurde der Verkauf des Flurstückes Nr. 585/14 und einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 585/47 der Adorf.

Sascha Thamm  
Bürgermeister

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 26.10.2016, 19:00 Uhr, im Zimmer 10 des Rathauses statt.

## Bekanntmachung

### über die Planfeststellung für das Vorhaben S 239 Ausbau in Neukirchen/Erzgebirge 2. BA - Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses -

Der Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 01. 09. 16 - Gz.: C32-0522/340/15 -, der das o. a. Bauvorhaben betrifft, liegt (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit vom **24.10. bis einschließlich 07. 11. 2016** in der Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb., Zimmer 10, Hauptstr. 77, 09221 Neukirchen während der Dienststunden  
 Montag 07:00-12:00 / 13:00-15:00 Uhr  
 Dienstag 07:00-12:00 / 13:00-16:00 Uhr

Mittwoch 07:00-12:00 / 13:00-15:00 Uhr  
 Donnerstag 07:00-12:00 / 13:00-18:00 Uhr  
 Freitag 07:00-13:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wird den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist zugestellt.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt, § 1 Satz 1 des Gesetzes zur

Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG). Zusätzlich kann der Planfeststellungsbeschluss über die Internetseiten [www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/](http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/) eingesehen werden.

Neukirchen, den 12.10.2016

Sascha Thamm  
Bürgermeister

**Wir gratulieren allen Jubilaren** und wünschen alles Gute und Gesundheit.



## ZUM 70. GEBURTSTAG

am 12.10. Klaus Walther (OT Adorf)  
am 15.10. Dr. Dieter Hofmann  
am 27.10. Peter Melzer

am 01.11. Siegfried Großer (OT Adorf)

## ZUM 75. GEBURTSTAG

am 12.10. Erika Franke  
am 17.10. Rolf Goeschel  
am 25.10. Christa Arnold

am 03.11. Brigitte Zimmermann  
am 07.11. Monika Opitz (OT Adorf)

## ZUM 80. GEBURTSTAG

am 16.10. Gert Vogel  
am 18.10. Marianne Bieber  
am 20.10. Renate Pammler  
am 23.10. Margot Vettermann (OT Adorf)  
am 25.10. Peter Löschner  
am 26.10. Anita Heubner  
am 26.10. Christa Wienhold

am 02.11. Manfred Boesler (OT Adorf)

## ZUM 85. GEBURTSTAG

am 31.10. Elfriede Teucher

*Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm*

## Die Gemeinde Neukirchen gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes!



**Moritz Härtlein**  
geboren am 29.07.2016  
Eltern: Anja Eckhold und Frank Härtlein, Neukirchen



**Liam Jäger**  
geboren am 22.08.2016  
Eltern: Loreen und Thomas Jäger, Neukirchen



**Linn Würzinger**  
geboren am 01.09.2016  
Eltern: Barbara Würzinger und Steve Muschert



**Ruby Lappöhn**  
geboren am 05.09.2016  
Eltern: Bettina Keller und Kai Lappöhn mit Brüderchen Romeo, Neukirchen

## Bürgerpolizist

Polizeihauptmeister Lothar Schreier führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

**20. Oktober 16 16:00-18:00Uhr**  
im Rathaus Neukirchen, Zimmer10

**27. Oktober 16 16:00-18:00Uhr**  
im Haus der Vereine Adorf, 1.Etage

**03. November 16 16:00-18:00Uhr**  
im Rathaus Neukirchen, Zimmer10

**10. November 16 16:00-18:00Uhr**  
im Haus der Vereine Adorf, 1.Etage

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer

**03721 / 26 39 813 oder  
0174 / 18 56 464**

mit Herrn Schreier in Verbindung setzen.

*Sascha Thamm, Bürgermeister*



## Bibliothek



Die zwei Chronik-Bücher über Neukirchen können zu jederzeit für je 15,00 € in der Bibliothek gekauft werden.

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 9 - 12 Uhr  
 Dienstag: 9 - 12 / 13 - 18 Uhr  
 Donnerstag: 9 - 12 / 13 - 18 Uhr

Tel.: 0371 / 27 10 236

Mail: a.rombach@neukirchen-  
 erzgebirge.de



www.facebook.com/  
 Gemeindebibliothek  
 Neukirchen/?ref=bookmarks

### “Apokalypse Jetzt - Wie ich mich auf eine neue Gesellschaft vorbereite“

Abendlesung in der Gemeindebibliothek Neukirchen mit den Autorinnen Greta Taubert und Franziska Wilhelm



Sehr gern laden wir Sie zur Abendlesung am **28.10.2016** um **19:00 Uhr** in die Bibliothek Neukirchen ein.

Genießen Sie den Abend mit einem Glas Sekt und den Autorinnen Greta Taubert aus dem erzählenden Sachbuch und Franziska Wilhelm aus der Belletristik.

Ein unterhaltsames und diskussionsfreudiges Bühnengespann.

**Kostenfreie Anmeldung  
 in der Bibliothek.**

Wir freuen uns auf Sie!



### Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
 die nächste Bürgersprechstunde findet

**am Samstag,  
 den 12.11.2016,**

**in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr,  
 statt.**

Anmeldung über das Sekretariat unter  
**Tel.: 0371 / 27 10 216**

**Terminvergabe nur nach Voranmeldung.**

Sascha Thamm  
 Bürgermeister

## Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.09.2016

Der Ortschaftsrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen für folgende Baumfällanträge:

- Gärtnerweg 9, Fl. Nr. 167/19, Gem. Adorf, eine Kastanie

- Adorfer Hauptstr. 86, Fl. Nr. 24 a, Gem. Adorf, eine Linde

- Alte Dorfstr. 22, Fl. Nr. 61/3, Gem. Adorf, eine Kastanie

Als Termin für die nächste Sitzung wird Montag, der 17.10.2016 festgelegt.

Wolfgang Nowack, Ortsvorsteher

## Bevölkerungsstatistik Stand August 2016

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
<b>Stand 01.08.16</b>	5.152	1.686	<b>6.838</b>
<b>Geburten</b>	4	0	<b>4</b>
<b>Sterbefälle</b>	-2	-2	<b>-4</b>
<b>Zuzüge</b>	25	14	<b>39</b>
<b>Wegzüge</b>	-16	-6	<b>-22</b>
<b>Stand 31.08.16</b>	5.163	1.692	<b>6.855</b>

## Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist Herr Bodo von Wenckstern und telefonisch unter 0371 / 47 52 134 erreichbar.

Die Postadresse lautet:  
**Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen  
 Friedensrichter - persönlich -  
 Hauptstraße 77 09221 Neukirchen**

## Telefonseelsorge:

 **0800-1110111  
 oder  
 1110222**

anonym  
 gebührenfrei  
 und rund um die Uhr

## Einladung



**Heimat- und  
Geschichtsverein  
Neukirchen e.V.**

Zum wiederholten Male geht es dem Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen um ein Potpourri zur Neukirchner Geschichte.

Steffi Weibrecht spricht über Alfred Schreiber, den langjährigen Nachkriegsbürgermeister der Gemeinde.

Dietmar Sommerfeld referiert zum Thema „Veränderungen im System der Nummerierung der Grundstücke in Neukirchen von der Hufe über das Brandversicherungskataster, die Ortslisten sowie Parzellen- und Flurstücksnummern bis zu Straßennamen und Hausnummern“.

In einem dritten Teil des Potpourris stellt Jürgen Beyer historische Bilder von Neukirchen vor.

Die Veranstaltung findet am Montag, dem **17.10.2016, 19.00** Uhr in der **Aula der Oberschule Neukirchen** statt.

*Dr. Roland Winkler  
Mitglied im Vorstand des HGN*

## 8. Ortsgeschichtliche Wanderung des VOH



**Verein für Orts- und  
Heimatgeschichte  
Adorf/E. e.V.**

### „Interessante Nachbarn - Klaffenbach im Wandel der Zeit“

Getreu dem Wahlspruch: „Es gibt kein schlechtes Wanderwetter - es gibt nur die unpassende Kleidung“ begaben sich am Sonnabend, dem 17. September 2016, um 9.45 Uhr, 17 Heimatfreunde aus Adorf und Klaffenbach auf Spuren der Klaffenbacher Dorfgeschichte; bestens vorbereitet von unseren Freunden vom Geschichtsverein Klaffenbach e.V.

Vielfältige und sehr interessante Informationen erhielten wir am Klaffenbacher Viertelmeilenstein des damaligen beispielhaften kursächsischen Poststraßennetzes, welcher ehemals an der „Bergschänke“ der Chemnitz-Annaberger-Poststraße seinen Platz hatte.

Staunen machte auch das uralte Steinkreuz nahe der Schule. Dem lange ein Ereignis aus dem Jahre 892 - nämlich der gewaltsame Tod des Bischof Arno von Würzburg - zugeschrieben wurde. Heute erscheint es sicher, dass es ein Mord- oder Sühnekreuz aus späterer Zeit ist, so, wie wir eines als Nachbildung auch in Adorf im Zusammenhang mit der Müllersage finden.

Zur Geschichte der Bergschänke, zum Schwarzen Born, zum Drachenfels und



*Eberhard Meyer vor dem von ihm geschaffenen Modell der alten Klaffenbacher Schule*



*Die Wandergruppe*

zum Eisenweg konnten uns Frank Müller, Jens Thierfelder, Hans Grun und Raina Hammer erstaunliche Angaben übermitteln.

Seinen Abschluss fand unsere Wanderung in der Gaststätte „Am Waldbach“ bei guten Gesprächen und historischen Bildern, die von Andreas Hütter zusammengestellt wurden.

*H. Walther*

## Sportgemeinschaft Neukirchen - Abteilung Kegeln



Unsere I. Mannschaft spielt in der Bezirksliga, höchste Spielklasse im Bezirk 120 Wurf mit internationaler Wertung. Im Vorjahr erreichten wir den 2. Platz von 8 Mannschaften und waren damit sehr erfolgreich. Auch im Bezirkspokal wurden wir die erfolgreichste Mannschaft des Bezirks in der 5-Jahreswertung. In der Runde 2015/16 qualifizierte sich die Mannschaft über alle Vorrunden zum Finale am 26.06.2016 in Rochlitz. Dort

schockten unsere Jungs die anderen 5 Mannschaften mit neuem Bahnrekord und dem überragendem Sieg.

Beim 1. Spiel der Saison 2016/17 spielten unsere Jungs erstmals in Stollberg auf den neuen Bahnen und gewannen gegen Falkenstein 5:3. Leider folgten 2 knappe Niederlagen auswärts in Plauen und Krummenhennersdorf.

Die Heimturniere müssen wir in Stollberg austragen, da die Bezirksliga nicht auf 2 Bahnen (wie in Neukirchen) spielen darf. Dies ist natürlich für uns sportlich als auch finanziell problematisch, denn wir

müssen nun in Neukirchen und in Stollberg Bahngebühren bezahlen. Das ist für unsere kleine Abteilung mit 19 Mitgliedern schwer zu stemmen. Wir können nicht unbedingt sagen „Wir schaffen das“, und hoffen auf Unterstützung der Vereinsleitung, der Gemeindeverwaltung und Sponsoren, um vor allem unsere Kinder- und Jugendarbeit weiterhin finanziell abzusichern (Startgebühren, Sportkleidung, Fahrtkosten). Hierbei möchte ich aber nicht versäumen mich bei der Gemeindeverwaltung für die bisherige Unterstützung bei der Erhaltung und Modernisierung unserer Kegelbahn zu bedanken.



Unsere II. Mannschaft spielt in diesem Sportjahr erstmals 120 Wurf mit internationaler Wertung in der 1. Stadtklasse Chemnitz und hatte einen schlechten Start im Heimspiel mit einer Niederlage gegen Einheit Süd Chemnitz, die uns mit neuem Mannschaftsbahnrekord und 2 neuen Einzelbahnrekorden überraschten.

Erfreulich ist, dass seit mehreren Jahren ohne Jugend seit April und Mai diesen Jahres zwei 12 und zwei 14 jährige freitags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr bei uns trainieren. Somit konnten wir wieder eine Jugendmannschaft melden. Beim 1. Wettkampf, den vom Stadtsportbund Chemnitz ausgeschriebenen Kinder- und Jugendsportspielen bei Blau-Weiss Chemnitz, wurde von Erik Meyer/AK 14 die Goldmedaille gewonnen, Niklas Günzel erreichte in derselben AK die Silbermedaille, Ruben Meyer erreichte in der AK 12 die Silbermedaille - ein erfolgreicher Beginn. Beim 2. Wettkampf am 25.06.16 beim Kinder-Spiel- und Kegelturnier des Bezirks Chemnitz in Zwickau siegte Ruben Meyer beim Jahrgang 2005, beim Jahrgang 2001/2002 belegte Erik Meyer den 3. und Niklas Günzel den 4. Platz. Im 3. Wettkampf spielten alle vier erstmals 120 Wurf um die Vereinsmeisterschaft. Nach 2 Läufen in Neukirchen wurde der Endlauf am 13.08.16 auf den neuen Bahnen in Stollberg durchgeführt. Vereinsmeister AK U18 wurde Erik Meyer mit neuem Bahnrekord von 423 und insgesamt 1178. 2. Platz für Niklas Günzel mit 811, in der AK U14 siegte Ruben Meyer mit 929 vor Markus Müller mit 581. Im 4. Wettkampf für die U 12 am 11.09.16 in Lengenfeld/V. im Ranglistenturnier der Bezirkseinzelliga wurden erstmals 100 Wurf gespielt. Ruben Meyer belegte den 6. und Markus Müller den 7. Platz.

Im 5. Wettkampf, dem 1. Turnier der Kreisunion/Erzgebirgsliga Jugend am 24.09.16 in Ehrenfriedersdorf belegte unsere Jugend erwartungsgemäß den 5. Platz, bedingt auch dadurch, dass unser 4. Spieler Niklas Günzel einen Tag vorher absagen musste, und wir nur zu dritt antreten konnten. Es war uns bei der Meldung der Jugendmannschaft aber auch klar, dass die Jugendlichen noch

nicht spielbestimmend in der Staffel sein können. Aber wir sind der Meinung, dass sie bei jedem Wettkampf neue Bahnen kennenlernen, und nur dazu lernen können, anstatt sie ein ganzes Jahr schmoren zu lassen, nur mit Training ohne den Reiz des Wettkampfs.

Inzwischen haben wir auch eine Schulmeisterschaft für die Grund- und Oberschule geplant, die im nächsten Jahr ihre

Premiere feiern soll. Vielleicht finden dabei noch weitere Jugendliche Interesse für den Kegelsport.

Joachim Bucher -  
SG Neukirchen/Abt. Kegeln

## Einladung des SV Adorf

SV ADORF 18 A 69 ERZGEBIRGE e.V.

Wir für unseren Ort.  
Die Adorfer Vereine

# Adorfer Oktoberfest

## 30.10.16

Weißbier (s'gibt och risches Bier)  
Weißwurst (s'gibt och rische Wurstel)  
Grillhaxen Bieranstich

ab 9 Uhr  
2. ADORFER FLOHMARKT Standgebühr 6 €

ab 14 Uhr Ortsderby  
SV ADORF vs SG NEUKIRCHEN

im Anschluss zünftige Party im Festzelt

1 Freibier wer im Dirndl oder Lederhosen erscheint

FESTWIESE BIRKENWALDSTADION

## Gemeinschaft stärken - Spaß zusammen haben!

Nicht nur die feuerwehrtechnische Ausbildung gehört zu den Aufgaben der Jugendarbeit bei der FFW sondern auch die Vermittlung von Gemeinschaftssinn, Spaß und Zusammenhalt.

Um dies recht praxisnah umzusetzen, haben wir vom 02. - 04.09.2016 unser jährliches JF-Wochenende durchgeführt. Mit der Eröffnung des Jugendlagers im FTZ Pfaffenhain stand für uns ziemlich schnell fest, dass wir eine der ersten JFW sein wollen, die diese neu eingerichteten Räumlichkeiten nutzt.

Denn vom Schlafräum, über Küchen- und Sanitäreinrichtung bis hin zum gemütlichen Grillplatz ist dort alles vorhanden.

Der Entscheidung folgte eine doch sehr umfangreiche Planungsphase und am ersten Septemberwochenende 2016 endlich die Fahrt nach Pfaffenhain. Gut gelaunt und mit viel Sonnenschein im Gepäck haben sich 21 Kinder und 4 Betreuer der JFW Neukirchen auf den Weg gemacht, um das Jugendlager im FTZ für 2 Tage „in Besitz“ zu nehmen.

Dort angekommen, wurde durch die Kinder erst einmal alles gründlich inspiziert, die Betten aufgeteilt, sämtliche Aktivitäten ausprobiert und das weitläufige Gelände erkundet. Keiner ist an diesem Abend freiwillig ins Bett gegangen...

Nach einer kurzen Nacht und ausgiebigen Frühstück ging es los zum High-light des Wochenendes - in den Leipziger Zoo. Ausgestattet mit Verpflegungspaketen konnten die Kinder bei perfektem Spätsommerwetter jede Tierattraktion besuchen. Doch nicht nur die Erdmännchen, Elefanten und Giraffen zogen die jüngsten Mitglieder unserer FFW in den Bahn sondern besonders ein riesiger neuer Spielplatz hatte es allen angetan.

Aber auch ein Tag im Zoo hat ein Ende und im FTZ warteten ja bereits die Eltern, um gemeinsam mit den Kids und den Betreuern einen schönen entspannten Grillabend zu verbringen. Also ab in die Autos, raus aus Leipzig und zurück nach Pfaffenhain.

Erstaunlicherweise war es auf der Fahrt recht ruhig, nur ein leichtes Schnarchen



war von den Rückbänken zu vernehmen. Auch JF-Kinder sind irgendwann k.o. Der Kurzschlaf im Auto hat aber gereicht, um mit den Eltern und Betreuern einen schönen entspannten und gesprächsreichen Grillabend zu verbringen.

Nach einer - diesmal recht ruhigen Nacht - beendeten wir das Wochenende am Sonntag mit einem gemeinsamen Frühstück und ein paar „Aufräumarbeiten“.

Alles in allem war dieses Wochenende eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten. Und auch wir Jugendwarte sowie Betreuer werden die Zeit in guter Erinnerung behalten. Es waren 3 tolle Tage mit unserer starken Truppe!!



**Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Sponsoren bedanken,**

Autohaus Auerbach KG, Fa. Gorow-Richter, Daniel Weber - Rollladen und Sonnenschutztechnik, IQ Unternehmensberatung GmbH, Maria Gorow und den Senioren aus Adorf und Neukirchen, sei es für Verpflegung, den Besuch des Leipziger Zoos oder Hilfe bei der Vorbereitung - ohne Euch wäre unser Vorhaben in dem Rahmen nicht möglich gewesen.

**Vielen Dank für die Unterstützung sagt die komplette Jugendfeuerwehr Neukirchen !!**







## Ein aufregender Vormittag im Wildgatter



Heute haben wir endlich unseren Kindertagesausflug nachgeholt. Wir waren sehr aufgeregt, weil wir das erste Mal mit einem großen Reisebus gefahren sind und zwar ins Wildgatter Rabenstein. Der nette Busfahrer hat uns am Parkplatz rausgelassen und nun wanderten wir noch einen kleinen Berg hoch um an unser Ziel zu kommen.

Die Kinder konnten es kaum noch erwarten endlich die Tiere zu sehen. Plötzlich hörten wir sehr laute Geräusche. Was konnte das nur sein? Ein Hirsch hatte geröhrt, wir waren fasziniert. Unsere Aufregung wuchs als wir ganz langsam an den Zaun herantraten und die vielen Hirsche und Rehe beobachteten. Die Kinder hatten großen Respekt vor dem riesigen Geweih des Hirsches. Aber es wurde noch spannender. Vorbei an Ziegen und Luchsen führte

uns der Weg nun zu den Wölfen. Ein Tierpfleger begleitete unsere Gruppe und schob eine große Schubkarre mit Fleischstücken in das Wolfsgehege. Die Kinder und sogar die Erzieherinnen staunten als wir das Füttern der Wölfe beobachten durften. Das war für uns ganz schön aufregend. Anschließend machten wir einen kleinen Zwischenstopp auf dem Spielplatz und stärkten uns erstmal mit Keksen und Apfelschorle. Lecker!

Zum Schluss ging es noch mit getrocknetem Brot und Brötchen zum Wild-



schweingehege zum Füttern. Allerdings war es den Wildschweinen an diesem Tag bestimmt zu warm, denn sie versteckten sich im schattigen Wald und wir sahen sie leider nicht. Vielleicht beim nächsten Mal!

Glücklich machten wir uns auf den Nachhauseweg und es gab nur noch ein Gesprächsthema bei uns Kindern - der tolle Besuch im Wildgatter.

*Frau Auerbach (Erzieherin Kita Pünktchen)*



## Wie kommt der Honig ins Glas

Das wollten wir Vorschulkinder der Käuzchengruppe herausfinden. Dazu gingen wir an einem schönen sonnigen Tag zur Imkerei von Herrn Kaden in die Gartenstadtstraße.

Bei ihm lernten wir wer alles zu einem Bienenvolk gehört und welche Aufgabe jede Biene hat.

Es gibt eine Königin, die die Eier legt, Drohnen, die männlichen Bienen und die vielen Arbeitsbienen. Sie sammeln den Honig, bewachen den Bienenstock und ziehen die Brut groß.

Herr Kaden erklärte uns wie der Honig in die Waben kommt.

Durch eine Glasscheibe im Bienenkasten konnten wir das Gewimmel beobachten. Die Königin entdeckten wir schnell, denn sie war viel größer als die anderen Bienen.

Danach ging es weiter zu seiner Frau, wo die Bienenwaben in eine große Schleuder kamen, nachdem der Bienenwachs abgeschabt wurde.

Bei dieser quoll dann der süße Honig aus einer Öffnung heraus und wir durften alle mal kosten: Lecker! Außerdem erfuhren wir was man alles aus Honig und Bienenwachs herstellen kann.

Zum Schluss probierten wir dann noch Herrn Kadens Schutzanzug an.

Als Höhepunkt bekam jedes Kind ein kleines Honigglas geschenkt und für die Gruppe Honigbonbons.

Vielen Dank liebe Familie Kaden!

*Die Kinder der Käuzchengruppe mit Dunja und Grit*



## Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

### Gottesdienste

- |        |                        |  |
|--------|------------------------|--|
| 16.10. | 10:00 Uhr<br>10:00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Sakramentsgottesdienst mit Taufe in Adorf |
| 23.10. | 10:00 Uhr<br>08:30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe in Neukirchen<br>Predigtgottesdienst in Adorf           |
| 30.10. | 08:30 Uhr<br>10:00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Predigtgottesdienst in Adorf              |
| 31.10. | 18:00 Uhr              | Gemeindeabend in Klaffenbach,<br>parallel dazu Kinderkino                      |
| 06.11. | 10:00 Uhr<br>08:30 Uhr | Sakramentsgottesdienst in Neukirchen<br>Predigtgottesdienst in Adorf           |
| 13.11. | 10:00 Uhr              | gemeinsamer Gottesdienst mit Vorstellung<br>der Konfirmanden in Adorf          |
| 16.11. | 10:00 Uhr              | Sakramentsgottesdienst zum<br>Buß- und Betttag in Neukirchen                   |

Zu den 10:00 Uhr Gottesdiensten findet parallel immer der Kindergottesdienst in Neukirchen und Adorf statt.

### Martinsumzug in Neukirchen und Klaffenbach

Zum Martinsfest laden wir ganz herzlich alle Gemeindeglieder sowie alle Familien mit allen großen und kleinen Kindern ein.

#### Ablauf Neukirchen mit Adorf zusammen:

11.11. 17:00 Uhr Treff in der Kirche Neukirchen, Hören der Martinsgeschichte, Teilen der Martinshörnchen, danach Lampionumzug durch den Ort.

#### Ablauf Klaffenbach:

11.11., 17:00 Uhr Treff vor der Kirche, Spielen der Martinsgeschichte, danach Lampionumzug bis zur Feuerwache, dort gibt es einen Imbiss.

### Weihnachten im Schuhkarton 2016



Wie in den vergangenen Jahren können Sie Ihre Päckchen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bis **15.11.2016** in den Pfarrämtern Neukirchen, Adorf oder Klaffenbach oder bei Evelyn Bemann, Klaffenbacher Hauptstraße 109 in Klaffenbach abgeben.

Flyer mit Informationen zu dieser Aktion liegen in den Kirchen und Pfarrämtern aus.

### Gemeindeabend in Klaffenbach - Vortrag über Luther

Ein Jahr vor dem 500-jährigen Jubiläum der Reformation laden wir ganz herzlich am **Reformationstag, 31.10., 18:00 Uhr**, zu einem besonderen Gemeindeabend in die Klaffenbacher Kreuzkirche ein, an dem sich alles um Martin Luther drehen soll.

Der ehemalige Klaffenbacher Pfarrer i.R. Hans Christoph Rothe wird uns mit hinein nehmen in die spannende Zeit der Reformation und in die Frage, was das für uns heute noch zu bedeuten hat.

## ACHTUNG! Terminänderung

### Classic BRASS

Jürgen Gröblehner

Ev.-Luth  
Kirche Neukirchen

Samstag 22.10.2016  
um 19:30 Uhr

Eintritt frei - Kollekte erbeten



### Kontakt:

*Pfarramt und Friedhofsverwaltung  
Adorf:*

Adorfer Hauptstr. 98, 09221  
Neukirchen  
(OT Adorf) Tel.: (03721) 27 10 84

*Pfarramt und Friedhofsverwaltung  
Neukirchen:*

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen,  
**Pfarramt** Tel.: (0371) 21 71 43;  
**Friedhof** Tel.: (0371) 21 71 13



## Kirmesrückblick Neukirchen

Das erste Wochenende im September - Zeit für die Kirmes in Neukirchen. Die Arbeit des Vorbereitungsteams hat sich auch diesmal wieder gelohnt: Wir können alle auf ein erfolgreiches, buntes, gut besuchtes Kirmes-Wochenende zurückschauen. Etabliert hat sich bereits der Openair-Kinoabend am Samstag auf dem Kirchhof. Der Sonntag startete mit einem Festgottesdienst in einer vollen Kirche, den der Chor der Kirchgemeinde musikalisch begleitete. Tradition hat der Fassbieranstich auf der Bühne, den diesmal unser Bürgermeister Sascha Thamm durchführen durfte.

Trotz des einsetzenden Regen's ließen sich die Neukirchner und Gäste im Pfarrhof nieder, um bei Bratwurst, Steak, Wein, Kaffee & Kuchen das vielfältige Bühnenprogramm zu genießen: Tanz der Grundschüler, extra mit neu einstudierten Tänzen, Barocktanz, Musik vom Trio Herrengedeck, Clown & Zauberei und zum Abschluss das Märchenspiel des EC Jugendkreises.

Die Kinder hatten ihren Spaß beim Klettern, Hüpfen, Basteln und Schminken. Auch die Alpakas waren wieder bei

Groß und Klein gefragt. Sie durften durch das Gelände geführt und gestreichelt werden. Die Erwachsenen nutzen derweilen die Enge des großen Zelttes um mit Nachbarn und Bekannten ins Gespräch zu kommen. Ein gelungenes Fest für alle.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich bei der Vorbereitung, Durchführung, dem Auf- & Abbau, mit Geld-, Sach- und Kuchenspenden einbrachten.

*Linda Berger  
Kirchenvorstand Neukirchen*



## Gründerwoche Deutschland mit Veranstaltungen in Stollberg



Das AWU-Gründerzentrum bietet als Partner der Gründerwoche Deutschland Infos, Seminare, Workshops und Kurzberatungen für Existenzgründer, Gründungen im Nebenerwerb, Finanzierungen und Unternehmensnachfolgen an. Die Veranstaltungen finden in 09366 Stollberg, Schillerstraße 1 statt und sind überwiegend kostenfrei. Eine Anmeldung wird gewünscht.

**Mo./Di., 14./15.11.16 10-16 Uhr  
Gründerseminar**

Umfassendes Wissen für den Schritt in die Selbständigkeit (47,60 €)

**Dienstag, 15.11.16 17-19 Uhr**

**Workshop zur Ideenfindung für Jugendliche**

Geld verdienen für Studium und Ausbildung, Wie verändern junge Unternehmer die Welt?

**Donnerstag, 17.11.16 Einzeltermine  
Unternehmerinnentag**

Individuelle Beratungen für Unternehmerinnen u. Gründerinnen, Vereinbarkeit Beruf & Familie

**Freitag, 18.11.2016 Einzeltermine  
Individuelle Erstberatung**

Zu Gründung, Investition, Finanzierung und Strategien zur Unternehmensübernahme



**Veranstalter:**

AWU-Gründerzentrum  
AWU Management & Innovation GmbH  
Dipl. oec. Regina Auerswald  
Schillerstraße 1, 09366 Stollberg

Tel.: 037296 / 12110

Infos unter:

[www.awu-stollberg.de](http://www.awu-stollberg.de)

und

[www.gruenderwoche.de](http://www.gruenderwoche.de)

## Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

17.10.2016	15:45 Uhr	Die Welt mit allen Sinnen erfahren, Stollberg, MPZ
18.10.2016	08:30 Uhr	Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
18.10.2016	16:00 Uhr	Computerschreiben in 5 Stunden, Stollberg, MPZ
18.10.2016	17:00 Uhr	Heimische Heilkräuter, Stollberg
18.10.2016	18:00 Uhr	Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
18.10.2016	18:30 Uhr	Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke - Aufbaukurs, Stollberg, MPZ
19.10.2016	09:00 Uhr	Kindeswohl und Umsetzung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII, Stollberg, MPZ
19.10.2016	17:00 Uhr	Atemkurs, Stollberg, MPZ
19.10.2016	18:00 Uhr	Autogenes Training Grundstufe, Stollberg, MPZ
20.10.2016	09:00 Uhr	Schwierige Gespräche zur Abwehr von Kindeswohlgefährdung führen, Stollberg, MPZ
21.10.2016	17:30 Uhr	Der gesunde Hundenapf, Stollberg, MPZ
22.10.2016	08:30 Uhr	Tabellenkalkulation mit Excel - Tageskurs, Stollberg, MPZ
22.10.2016	10:00 Uhr	Rhythmus für Kids (Teil 2), Stollberg, MPZ
11.11.2016	18:00 Uhr	Grundlagen der Musikproduktion, Stollberg, MPZ
12.11.2016	08:30 Uhr	Textverarbeitung mit Word - Effektiv arbeiten / Tageskurs, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur der Beginn der Kurse ausgewiesen ist. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591-1663 und im Internet unter [www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de).

## Das DRK-Blutspendebarometer:

### Aktuelle Information zum Stand der Vorräte von Blutpräparaten auf einen Klick

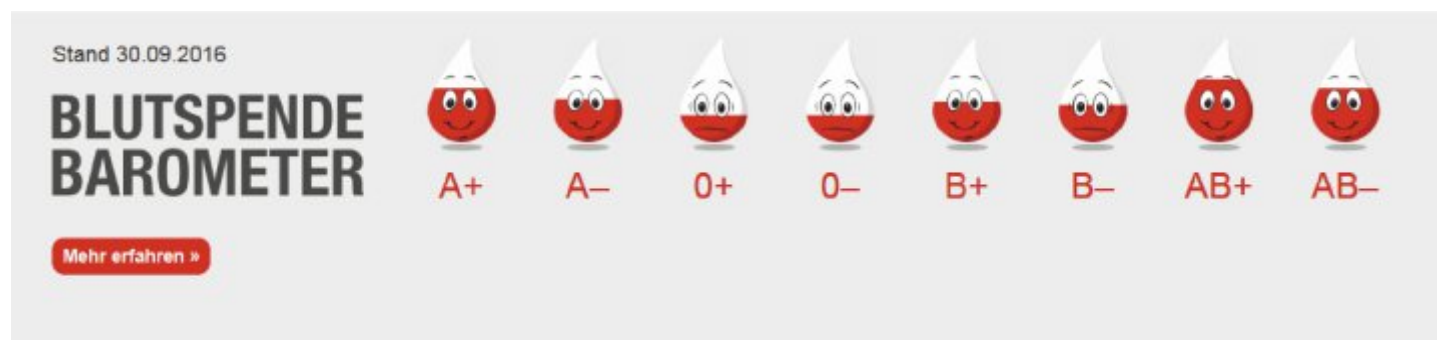
Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost, das die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Sachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein umfasst, werden täglich rund 1900 Blutspenden benötigt, um die Patienten-

versorgung mit Blutpräparaten in dieser Region sicherstellen zu können. Bei einer Blutübertragung ist es wichtig, dass sich die Blutgruppe des Patienten mit der des Spenders verträgt.

Seit Juni dieses Jahres zeigt ein Klick auf die neugestaltete Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost anhand eines Blutspendebarometers, auf wel-

chem Stand der Vorrat an Blutprodukten der einzelnen Blutgruppen aktuell ist. Eine normale Versorgungslage bedeutet dabei, dass der Vorrat ausreichend ist, um die Patientenversorgung für rund fünf Tage gewährleisten zu können.

[www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)



Alle DRK-Blutspendetermine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

### Die nächsten Möglichkeiten zum Blutspenden bestehen:

am Donnerstag, den **10.11.2016 von 15:30 - 18:30 Uhr** im **Gasthof Adorf, Hauptstraße 74** oder

am Freitag, den **11.11.2016 von 15:30 - 18:30 Uhr** in der **Oberschule Neukirchen, Hauptstraße 56**



## Einladung des HGN



### Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen e.V.

Die wegen Dauerregens am 17. September ausgefallene Wanderung will der Heimat- und Geschichtsverein am **Samstag, dem 22.10.2016**, nachholen.

Gestartet wird um 10 Uhr am Marktplatzzentrum Neukirchen hinter der Volksbank. Von da geht es über den Hinteren Weg sowie den Oberen Weg zum Neukirchener Wald und weiter zum

Steinbruch Leukersdorf. Danach läuft die Gruppe am Schwarzen Felsen vorbei nach Jahnsdorf. Nach Querung des Unterdorfes wandern wir am Jahnsdorfer Osthang entlang bis in die Nähe der Neuberschen Stallanlage. Von da gelangen die Wanderer über die Wiesen zur Adorfer Kirche. Im Gasthof Adorf machen wir Mittagsrast. Danach geht es dorfwärts zum Wasserschloss Klaffenbach und über die Herrenmühle sowie den Hinteren Weg zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung. Die Wegstrecke mit leichtem und middle-

rem Schwierigkeitsgrad beträgt insgesamt etwa 13 km. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Bleibt zu hoffen, dass uns Petrus diesmal wohlwollender gesonnen ist. Bei ausgesprochen schlechtem Wetter wie Dauerregen muss die Wanderung erneut ausfallen - eine Situation, die uns hoffentlich erspart bleibt.

*Dr. Roland Winkler  
Mitglied im Vorstand des HGN*

## Bilanz einer Umfrage des HGN zum Leben in Neukirchen



### Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen e.V.

Zum Wohlbefinden eines Bürgers gehört neben einer ansprechenden Wohnung auch ein entsprechendes Umfeld. Dazu zählen die Infrastruktur des Wohnortes, das Kulturleben, Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Jung und Alt und die zwischenmenschlichen Beziehungen. Das gilt auch für einen Ort wie Neukirchen mit seinen mehr als 5.000 Einwohnern ohne Adorf.

Der HGN, der in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen beging, veranstaltete eine Meinungsumfrage unter Jung und Alt, um so ein Bild von der Wohnzufriedenheit der Bürger in Neukirchen und ihren Wünschen zur weiteren Verbesserung der Qualität ihres Lebens im Ort zu erlangen.

Im Rahmen der Befragung äußerten sich sowohl Erwachsene als auch Oberschüler, Grundschüler und Kinder aus der Kindertagesstätte „Pünktchen“. Die Meinungen fanden Eingang in vier Mappen, die Bürgermeister Sascha Thamm nach Abschluss der Befragung als Anregung zur weiteren Verbesserung des Wohlbefindens der Bürger von Neukirchen erhält.

Grundsätzlich kann erst einmal festgehalten werden, dass sich die Befragten in Neukirchen wohlfühlen. Das schließt aber nicht aus, dass es dennoch eine



*Ines Günther, die bereits 26 Jahre in Neukirchen wohnt, notiert Wünsche, wie Kinder Spielplatz und einen Treffpunkt für die Jugend. Auch die Lösung des Parkproblems für Mütter, die ihre Kinder in die Kindertagesstätte „Pünktchen“ bringen, liegt ihr am Herzen. Hinter ihr Sohn Mirko mit Tochter Mary und Josephine Lehnert mit Zwillingstochter Elli.*



*Bürgermeister Sascha Thamm ganz in der Nähe der Kirmesteilnehmer.*

Reihe von Wünschen gibt, die Alt und Jung teilen als auch solche, die sie speziell für ihre Altersgruppe anmelden. Zu den gemeinsamen Wünschen gehört ein Bürgerzentrum in möglichst zentraler Lage für Begegnungen, Meinungsaustausch und Veranstaltungen. Als Ort hierfür wäre sicher die eine oder andere auf dem Marktplatz leerstehende Räumlichkeit geeignet. Das ist auch die Meinung von Beate Maier, die sich als Mitglied des HGN sehr für die Befragung engagierte.

Gewünscht werden auch schönere Fußwege und bessere Straßen sowie die Durchsetzung der Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h für Autofahrer an den ausgewiesenen Stellen, z. B. durch Stopper.

Ein gemeinsamer Wunsch ist ebenfalls die verkehrsmäßig bessere Ortsanbindung an die Stadt, vor allem an den Wochenenden. Es sollte auch ein kleiner Bus den oberen mit dem unteren Teil des Ortes verbinden.

Ein spezieller Wunsch der älteren Bevölkerung ist der nach einem Altenheim und betreutem Wohnen im Ort, um so ein Leben weiterhin in vertrauter Umgebung zu ermöglichen und den ortsansässigen Angehörigen und Bekannten den Besuch zu erleichtern.

Die Kinder wiederum wünschen sich einen Abenteuerspielplatz, aber auch ein modernisiertes Freibad mit Sprungbrett oder Sprungturm.

## Umfrage des HGN

Fortsetzung von Seite 13

Diese und weitere Wünsche fanden Eingang in eine Ausstellung, für die Pfarrer Daniel Bilz Raum in der Kirche anlässlich der Kirmes zur Verfügung stellte. Dafür dankt der HGN sehr herzlich.

Die Ausstellung mit bildhaften Darstellungen verdankt ihr Zustandekommen auch der aktiven Mitwirkung von Lehrern aus der Oberschule, pädagogischen Kräften aus dem Hort der Grundschule und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Pünktchen“. Auch Ihnen gebührt ein herzliches Dankeschön.

Die Meinungsbefragung wird noch bis Ende November fortgesetzt.

Hierzu liegen in der Gemeindebibliothek zu den bekannten Öffnungszeiten sowohl

Handzettel für die Meinungsumfrage als auch vier Mappen mit von Jung und Alt bereits geäußerten Meinungen aus.

Dr. Roland Winkler  
Mitglied im Vorstand des HGN



Beate Maier (l.) mit den Befragungsmappen von Groß und Klein, Alt und Jung. Neben ihr Steffi Weibrecht, 1. stellvertretende Vorsitzende des HGN. Beide vor einer in der Kirche zur Kirmes gestalteten Bilderecke zum Leben in Neukirchen.

**inetz**  
Ein Unternehmen von **eins**

**Neue Telefonnummern  
für technische Störungen  
am Gasnetz**

Erdgas - Chemnitz und Südsachsen

**0800 1111 489 20**

 **RZV** Regionaler Zweckverband  
Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau

**Bereitschaftsdienst  
Trinkwasser**

**Tel.: 03763/405 405**

[www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)



Zeit für mich nehmen ✓

20% Rabatt  
auf alle Massagen

„Man sollte von Zeit zu  
Zeit von sich zurück treten -  
wie ein Maler von seinem Bilde.“  
(Christian Morgenstern)

... und sich eine kurze Auszeit mit einer  
entspannenden Wellness/Kurzmassage  
gönnen...

# Auszeit #

< Entspannung >

afterwork  
Wellness | Kurzmassagen  
Chemnitzer Straße 59  
09224 Grünau/Sachsen  
Tel.: 0176 438 350 84

# Massage #  
Wellness  
< Termin machen >



## private Kleinanzeigen

Ruhige **1-Raum-Wohnung** 43,5 qm mit separater Küche und Bad zu vermieten; Stellplatz vorhanden  
**Telefon: 0371 / 21 71 25** oder **0178 / 88 13 280**

Vermiete **Tiefgaragenstellplatz** in Adorf Klaffenbacherstr. 46,  
**30,00 € im Monat Telefon: 03721 / 35 69 975**

Bin eine einsame 84-jährige Frau und suche eine liebe Freundin der es wie mir geht .

Ab und zu mal treffen und reden oder was zusammen unternehmen. Ich wohne Nähe Marktplatz Neukirchen.  
**Telefon: 0371 / 26 21 911**

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.



**Für Sie vor Ort:** Birgit Rost  
 Klaffenbacher Straße 66  
 09221 Neukirchen OT Adorf  
 Tel. 03721 31055  
 E-mail: Birgit.Rost@vlh.de ■ Internet: www.vlh.de  
Vereinigter Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Mehr für mich.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

### Ambulanter Pflegedienst

Anne Uhlig und Doreen Kempf GbR



"su vida"

Bahnhofstraße 4  
09221 Neukirchen

Servicenummer: 0371/2345 05 57 

### RAT & HILFE IM TRAUERFALL

seit 1983 **Heimbürge - Bestattung**  
**WERNER SCHEER**

Mühlenstraße 11 · 09221 Neukirchen  
 Telefon Tag und Nacht:  
**(0371) 26 29 885**

oder Funktelefon: 0171 - 83 94 402

Erledigung aller Wege im Zusammenhang mit Ihrem Trauerfall.  
 Würdevolle und preiswerte Bestattung.

#### DANKSAGUNG



Von Herzen sage ich DANK  
 allen, die meiner Mutter

Frau Margarete Wetzzel geb. Neuber

\* 25.02.1921

† 02.09.2016

Anerkennung und Lob zollten, Achtung,  
 Wertschätzung und Freundschaft im Leben,  
 wie bei Ihrem Tode, durch Worte, Zuschrift  
 und Blumengruß entgegenbrachten und  
 sich Zeit nahmen für ein letztes Geleit.

Neukirchen,  
 im September 2016

Mit stillem Gruß  
 Gabriele Winkler  
 im Namen aller Angehörigen

**Die aktuellen Mediadaten des  
 Amtsblattes und die Anzeigen-  
 preisliste finden Sie unter:**

[www.itpdesign.de](http://www.itpdesign.de)

# WINTERZEITUMSTELLUNG

30.10.2016

3:00 Uhr zurück auf 2:00 Uhr



## Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen



Thema

### Gesund und gut gelaunt durch Herbst und Winter

Die Immun-aufbau-kur

im Herbst und Winter zieht sich die Natur zurück: die Farben verblasen, das reichhaltige Nahrungsangebot nimmt ab, die Tage werden kürzer. Im Kindergarten, in der Schule, am Arbeitsplatz und im Freundeskreis – überall in unserer Umgebung lauern Viren und Bakterien, die unser Immunsystem herausfordern.

Umso wichtiger wird jetzt die Unterstützung der körperlichen Kraft von Innen mit ausreichend Vitalstoffen über eine gesunde Ernährung und **den Schüssler Salzen**

Wußten Sie, dass die Immun-Aufbau-Kur von Pflüger Ihr Immunsystem stärken kann und Sie gesund und gut gelaunt in die dunkle Jahreszeit starten können?

**Susanne Malt**  
und das Team der Apotheke Neukirchen  
Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr

**am APOTHEKE NEUKIRCHEN**  
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30  
www.apotheke-neukirchen.de

OTTO-DESIGN 10/16

Reisen in guter Gesellschaft



www.reisebuero-am-stern.de

**Reisebüro Am Stern**

Hauptstraße 96 09221 Neukirchen Tel.: 0371/217 686 e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

### Unsere begleiteten Gruppenreisen

#### Japan „Yokoso - Willkommen in Japan“

11-tägige begleitete Erlebnisreise  
28.09. - 08.10.2017

p. P. im DZ

**2.979 €**

*Besuchen Sie auch unseren Infoabend!*

#### Schottland „Eisenbahn & Whisky“

11-tägige begleitete Erlebnisreise  
08.09. - 18.09.2017

p. P. im DZ

**2.279 €**

#### La Réunion & Mauritius „Zauber des Indischen Ozeans“

begleitete Standort-Rundreise und Baden  
12.02. - 25.02.2017

p. P. im DZ

**3.179 €**

**Buchung jetzt bei uns im Reisebüro!**

**WCC AUFTAKT im Wasserschloß**

Fürs leibliche Wohl wird gesorgt. Ausserdem dabei:

- Schalmeienzunft Hartmannsdorf
- Garde des WCC und kleines Programm
- Rasselbande Guggemusik

**Eintritt frei**  
\*\*kosta quasi nixa\*\*

**11.11.2016 | 19:00 Uhr**

**FASCHINGSAUFTAKT**

Garde des WCC - Schalmeienzunft Hartmannsdorf - Rasselbande Guggemusik  
**im Wasserschloß Klaffenbach**

Eintritt frei | Catering | www.wcc-ev.de | facebook.de/WCCFasching

Würschnitzthaler Carnevalclub e.V. **WCC**

### Die neue Freizeit- und Nachtwäschekollektion Herbst-Winter ab sofort bei uns im Fachgeschäft!



BY OT LUDWIG  
**femisous**  
Freizeitwäsche & Dessous

... sei einfach du mit femisous

www.ot-ludwig.de

Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel.: 037296 / 9 27 970, Mo.-Fr.: 9-18, Sa.: 9-12 Uhr  
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74, Mo.-Fr.: 9-13 & 14-18, Sa: 9-12 Uhr